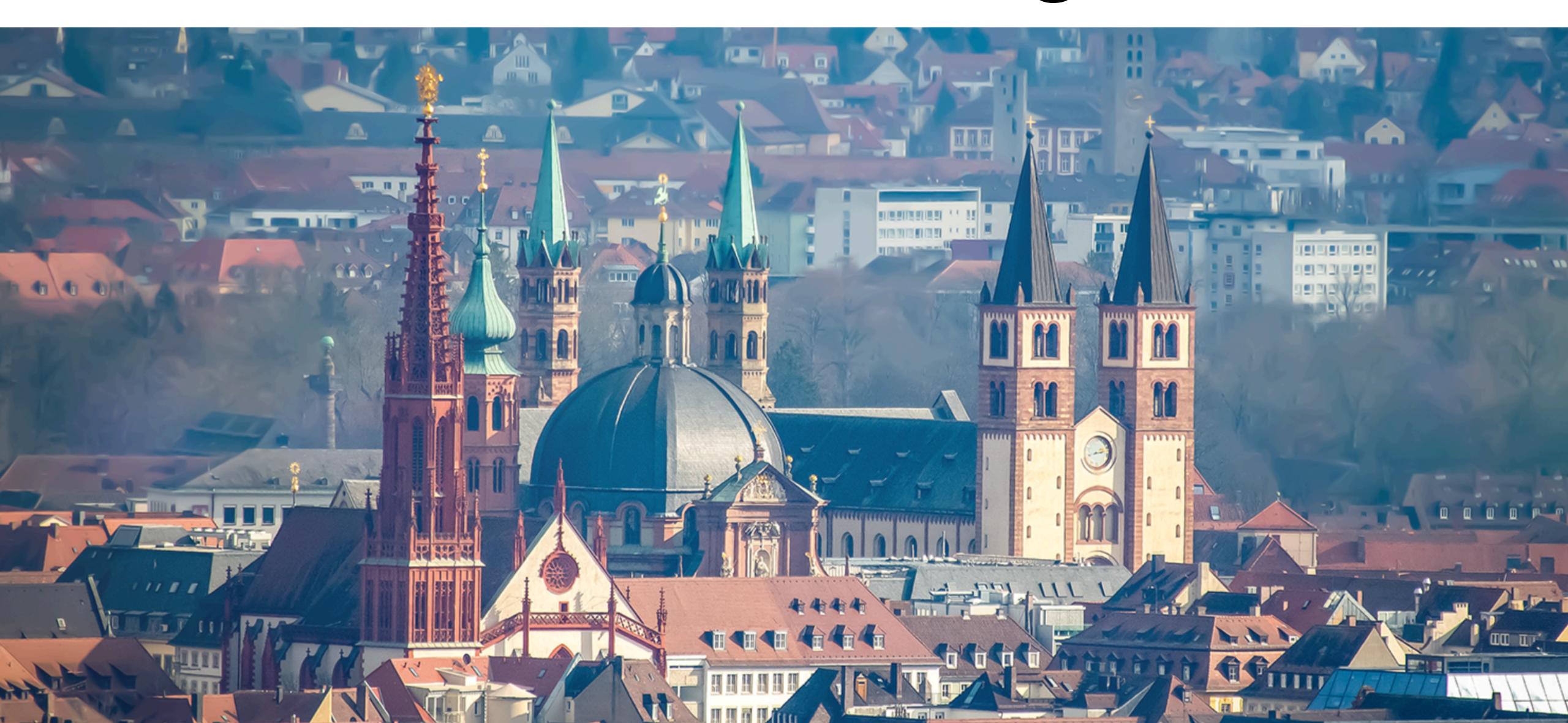
Consul Democracy in Deutschland - Erfolgsbeispiele

Autorin: Ingrid Woods





Fallstudie 1 - Würzburg



Würzburg

Warum ist Stadtplanung so geeignet für digitale Beteiligung?

Echte Beteiligung geht weit über die Durchführung von Online-Umfragen hinaus. Vielmehr geht es darum, einen Dialog zwischen Politikern und der Zivilgesellschaft zu eröffnen und durch reife Gespräche gemeinsam wichtige Entscheidungen für die Zukunft zu treffen.

Wir sind fest davon überzeugt, dass wenn Politik und Verwaltung Beteiligung ernst nehmen, die Bürger diese Beteiligung ebenfalls ernst nehmen. Die Menschen spüren, dass es sich lohnt, ihre Energie und Zeit zu investieren, da sie wissen, dass ihre Beiträge ernsthaft berücksichtigt werden.

Sinnvolle Beteiligung führt nicht nur zu einer Erhöhung der Beteiligungsquote, sondern steigert auch die Gesamtqualität des Prozesses. Sie führt zu Ergebnissen, die die vielfältigen Perspektiven und Bedürfnisse einer Gemeinschaft authentisch widerspiegeln.

In diesem Zusammenhang können Stadtplanungsverfahren besonders wirkungsvoll umgesetzt werden, da sie konkrete Ergebnisse liefern. Die Bürger können die Auswirkungen ihrer Beteiligung miterleben und manchmal sogar ihre Ideen in ihrer eigenen Nachbarschaft verwirklicht sehen.

Erfolgsbeispiel

Freizeitgelände Katzenbergtunnel

52 Vorschläge wurden insgesamt eingestellt und mit 2500 Klicks unterstützt.

130 Bürger nahmen Teil an der Online Veranstaltung

Über 80 Bürger ließen sich bei strahlendem Sonnenschein die Pläne vorstellen.

Das Ergebnis: Als Favorit stellte sich der Vorschlag "Pumptrack" heraus, ein Parcours der für verschiedene Arten von Bikern, Scooterfahrern etc. geeignet sein soll.



Erfolgsrezept - analog und digital

Der Beteiligungsprozess Freizeitgelände Katzenbergtunnel im Überblick

Die Kombination von analogen und digitalen Elementen spielen eine entscheidende Rolle für eine erfolgreiche und inklusive Beteiligung der Bürger. Während digitale Beteiligung es ermöglicht die Reichweite zu erweitern, bieten analoge Formate die Chance Bürgerbeteiligung zu erleben und Gespräche zu vertiefen.

Phase 1: Öffentlichkeitsbefragung

Digital: Vor Beginn der Planung wurden die Meinungen der Öffentlichkeit zu Nutzungswünschen und Freizeitdefiziten eingeholt.

Analog: Es fanden drei Workshops mit Akteuren aus den Stadtteilen statt, um Ideen zu sammeln.

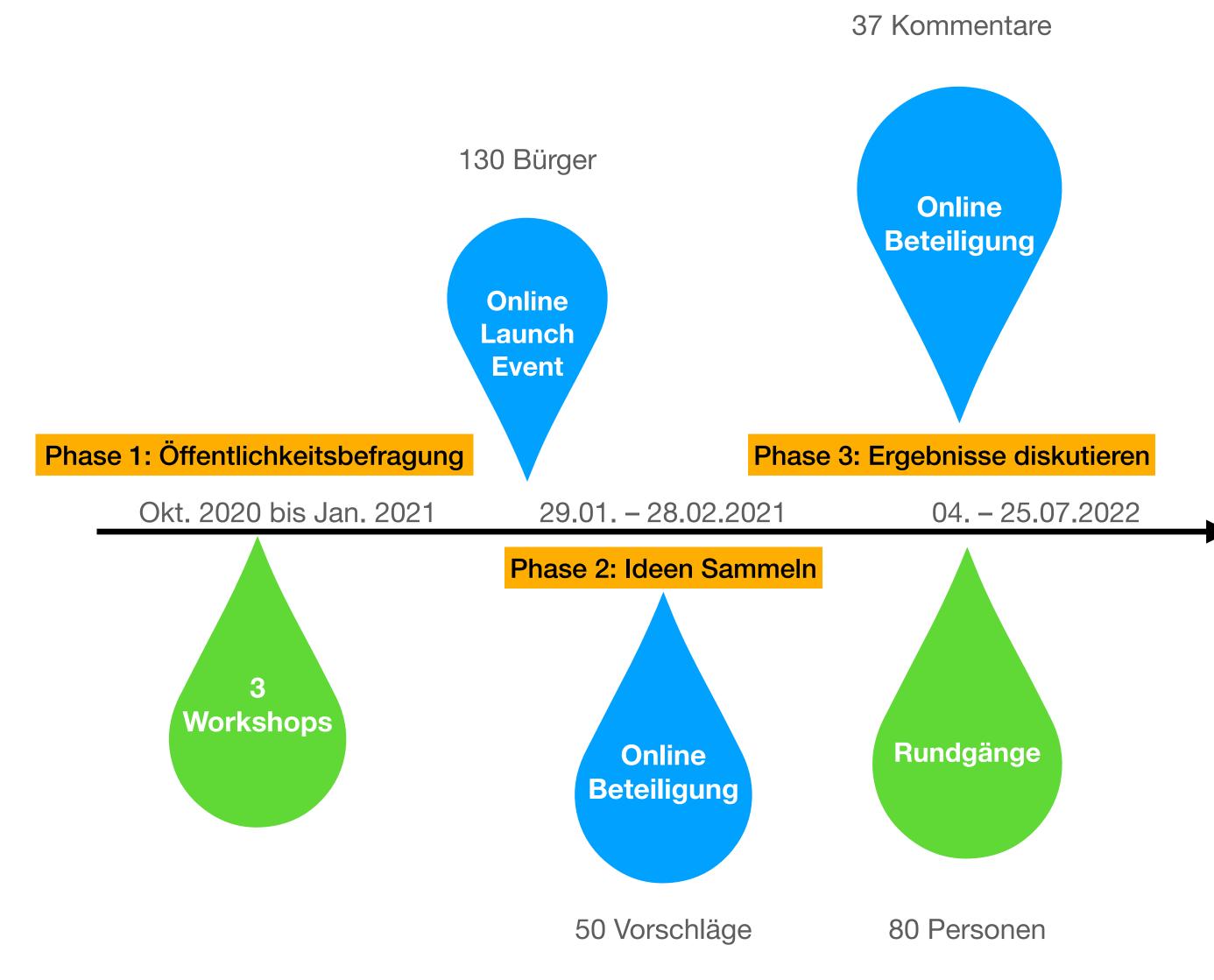
Phase 2: Erste Online-Beteiligung - Vorschläge sammeln

130 Bürger nahmen an der Online Veranstaltung zum Auftakt teil und es wurden über 50 Vorschläge online gesammelt.

 Phase 3: Zweite Online-Beteiligung - Überprüfung der Vorschläge

Analog: 80 Personen nahmen an Rundgänge teil

Digital: Parallel wurde der Entwurf online präsentiert und für Kommentare freigegeben. Insgesamt gab es 37 Kommentare zum Vorentwurf.



ErfolgsrezeptGute Kommunikation

Kommunikationsarbeit vor, während und nach den jeweiligen Beteiligungsphasen, sowohl analog als auch digital, trägt zur höheren Sichtbarkeit bei und erhöht demnach den Beteiligungsgrad.

Beispiel: Nach einer Online-Veranstaltung, in der das Projekt und einige Vorschläge diskutiert wurden, wurden noch am selben Abend weitere Vorschläge online eingebracht.

Einfache Sprache:

Beispiel: So sieht es jetzt auf dem Katzenbergtunnel vs Informationsseite

Bilder statt Wörter:

Beispiel: Was machen wir mit dieser Fläche?" wurde visuell gut dargestellt und zeigt den Bürgern mit echten Bildern, wie es jetzt aussieht und wie es später aussehen könnte. Die Top-Vorschläge für den Vorentwurf wurden jeweils mit Beispielbildern illustriert und erläutert.

Technische Feature wurden kreativ genutzt für eine einfache und gute Kommunikation über das Beteiligungsverfahren.

Beispiel: Jede Beteiligungsphase wurde als einzelnes Projekt konzipiert.

Das Beteiligungsprojekt ins echte Leben bringen

Beispiel: In der zweiten Phase wurden die geplanten Freizeitangebote an verschiedenen Stationen auf Bannern präsentiert.

Hintergrundinfos



Ergebnis der zweiten Beteiligung

Beim Rundgang am 12.7.22 und auch online wurde der Entwurf kommentiert und auch neue Ideen entwickelt

Zum Projekt



Rückblick Gemeinsamer Spaziergang vor Ort am 12.07.22

Gut 80 Interessierte waren dabei! Hier finden Sie den Bericht mit Fotos.

Zum Projekt



Erläuterungen zu unserem Vorentwurf

Pumptrack, Spielplatz, Sitzmöglichkeiten u.v.m: Das Ergebnis des Vorentwurfs sehen Sie hier im Überblick. Die einzelnen Freizeitnutzungen werden nachfolgend kurz erläutert.

Zum Projekt



So sieht es jetzt auf dem Katzenbergtunnel aus

Es hat sich schon etwas getan: Die Autobahn GmbH des Bundes hat die hängigen Ausgleichsflächen mit Bäumen und Sträuchern bepflanzt, die Fuß- und Radwege sind fast fertig.

Zum Projekt

Würzburg teilt sein Wissen ConsulCon 2022

Am 7. und 8. April 2022 veranstaltete die Stadt Würzburg gemeinsam mit Mehr Demokratie e.V. die erste internationale Consul Democracy Konferenz "ConsulCon 2022".

Demokratie-Experten und Vertreter von über 40 deutschen Kommunen diskutierten in Würzburg über Erfahrungen und die Zukunft der digitalen Demokratie.

Im Rahmen dieser internationalen Demokratie Konferenz nahmen knapp **120 Teilnehmer** aus Deutschland und der ganzen Welt an dem zweitägigen hybriden Event teil.

Die hohe Teilnehmerzahl zeigt, dass sich das Bewusstsein in den Verwaltungen hin zu mehr Beteiligung verändert.

Digitale Beteiligungsmöglichkeiten wie Consul Democracy Software sind ein zentraler Baustein für die Demokratie von morgen.



"Dank des hybriden Veranstaltungskonzepts konnten wir globale und lokale Demokratie-Experten und Softwareentwickler vernetzen und mit ihnen über die Zukunft von digitaler Bürgerbeteiligung diskutieren. Für die Stadt Würzburg war die erste deutsche ConsulCon somit ein voller Erfolg."

Tilman Hampl, Smart City Manager der Stadt Würzburg